



**NAH DRAN  
UND  
KOMPETENT**



**Vertrauensleute  
der  
IG Metall**



## Schwarzer Tag für Reutlingen!!!

Nach monatelangem Versteckspiel ging die Bombe hoch. Die komplette Fertigung soll bis zum Juni 2010 geschlossen werden. Damit hat man die gesamte Belegschaft und den Betriebsrat an der Nase herumgeführt. Nach Aussagen wie „wir führen keine Abbaudiskussion“, „es gibt keine Planung für Personalanpassungen“, wurden hinter den Kulissen bereits die Fakten geschaffen.

118 Kolleginnen und Kollegen sollen ihren Arbeitsplatz verlieren, weil sie nicht mehr ins Konzept der weltweit agierenden Manager passen.

**Begründung der Geschäftsleitung:**

**Eine Serienfertigung in ALRT ist nicht mehr zur Kompetenz – und Verfahrensentwicklung notwendig.**

**Die anderen Fertigungsstandorte weltweit haben an Fertigungskompetenz hinzugewonnen.**

**Immer mehr Standorte sind fähig, auch Serienanläufe durchzuführen.**

Wenn solche Begründungen zur Strategie von AL gehören, stirbt der ganze Standort Reutlingen über kurz oder lang.

Werkzeuge, Muster und auch Entwicklungsarbeit lässt man schon woanders machen.

## Das lassen wir uns nicht gefallen.

Im weltweiten Erfolg der AL-Scheinwerfer steckt viel know-how und großer Einsatz der Reutlinger Beschäftigten.

**Wir fordern: Erhalt der Arbeitsplätze in der  
Produktion, Serienabläufe für neue  
Scheinwerferprodukte nach Reutlingen.**

Nur so kann der Gesamtstandort erhalten werden. (auch das HQ)  
Um darüber zu beraten, laden wir ein zur Betriebsversammlung

**am Mittwoch, 10.00 Uhr Bau 129**

